

**Auszug aus der Niederschrift
Sitzung des Wirtschafts- und Digitalisierungsausschusses vom
25.01.2023**

**3.7 Wirtschafts- und Arbeitsmarktberichterstattung Oberhausen Q1/2023
M/17/2991-01
zur Kenntnis genommen**

Herr Stockschröder erläutert die Systematik des Berichts und weist auf einige positive Kennzahlen insbesondere im Bereich der sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung hin. Die Berichterstattung solle regelmäßig aktualisiert und in den Ausschuss eingebracht werden. Anregungen seitens der Ausschussmitglieder seien ausdrücklich erwünscht.

Herr Stadtverordneter Janetzki bittet zu prüfen, ob Zahlen zur Einkommens- und Vermögensungleichheit in die Berichterstattung aufgenommen werden können. Auch Zahlen zur Aufnahme und Integration von Geflüchteten aus der Ukraine seien relevant.

Herr Stadtverordneter Babic sieht in den Zahlen eine Erfolgsgeschichte. Andere Städte hätten sich in den vergangenen Jahren deutlich schlechter entwickelt. Der Oberhausener Weg sei daher richtig gewesen. Bei der Bekämpfung von Arbeitslosigkeit sei wichtig, die Qualifikationen und Voraussetzungen der Menschen zu kennen. Die Logistik sei eine stark nachgefragte und gute Branche für die Integration von (Langzeit-)Arbeitslosen.

Herr Stadtverordneter Janetzki betont, dass mit den begrenzten Wirtschaftsflächen sehr bedacht umgegangen werden müsse. Das Verhältnis von Personaleinsatz zu Flächenverbrauch sei stets zu beachten.

Der Wirtschafts- und Digitalisierungsausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

Anlage 1 230125 Präsentation_Wirtschafts-_und_Arbeitsmarkt_Oberhausen_WDA